

**Zeitschrift:** Scholion : Bulletin

**Herausgeber:** Stiftung Bibliothek Werner Oechslin

**Band:** 1 (2002)

**Rubrik:** Verein der Freunde der Bibliothek Werner Oechslin

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**MITTEILUNGEN DES  
"VEREINS FREUNDE DER BIBLIOTHEK WERNER OECHSLIN"**

Sehr geehrte Damen und Herren

Am 20. Februar 2001 wurde anlässlich einer Stiftungsrats-Sitzung unter dem Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Peter Rieder der Verein der Freunde der Bibliothek Werner Oechslin gegründet.

Nach der Darlegung von Sinn und Zweck der Stiftung durch die Mitglieder des Ausschusses erläuterte Prof. Dr. Werner Oechslin die Idee und die Funktionsweise der Bibliothek. Er stellte ferner die O-Nummer des SCHOLION vor.

Der vom Sekretär der Stiftung Dr. Egon Bruhin vorgelegte Statuten-Entwurf des "Vereins Freunde der Bibliothek Werner Oechslin" wurde in leicht geänderter Fassung genehmigt.

Der Zweck des Vereins ist die Unterstützung der Bibliothek Werner Oechslin durch:  
Erhalt und Ergänzung des Bücherbestandes der Bibliothek  
Förderung der nationalen und internationalen Bedeutung der Bibliothek  
Förderung der Herausgabe und Mitwirkung bei der Finanzierung der regelmäßigen Publikation von "SCHOLION", des offiziellen Bulletins der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin sowie allfällig weiterer Publikationen.

Die Mitgliederversammlung wählt für drei Jahre einen aus drei bis fünf Mitgliedern bestehenden Vorstand.

Oberstes Organ des Vereins ist die alljährlich stattfindende Mitgliederversammlung.  
Der jährliche Mitgliederbeitrag wird durch den Vorstand festgelegt.

An der Gründungsversammlung wurden als Mitglieder des Vorstandes gewählt:  
Dr. Fritz Gerber, Basel als Präsident, Dr. Toni Hupfauf, Einsiedeln und Dr. Max Roesle, Zürich. Dr. Toni Hupfauf wird als Vertreter des Vereins an den Stiftungsrats-Sitzungen teilnehmen.

Bedingt durch Einsprachen gegen das Bauprojekt, konnte mit dem Bau des oberirdischen Teils der Bibliothek noch nicht begonnen werden. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die Werbung für den Verein erst nach Baubeginn zu intensivieren. Er geht davon aus, dass sich die Situation im Laufe des Jahres 2002 klären wird und dass auch die anderen Tätigkeiten des



Von links nach rechts: Max Roesle, Fritz Gerber und Toni Hupfauf (der Vorstand).

Werner Oechslin führt die Teilnehmer der Gründungsveranstaltung durch die Bibliothek.

Vereins an die Hand genommen werden können. So ist u.a. vorgesehen, die jährliche Mitgliederversammlung mit einem besonderen Anlass in den Räumlichkeiten der Bibliothek durchzuführen. Das SCHOLION wird kostenlos an die Vereinsmitglieder abgegeben. Ziel des Vorstandes ist es den Bestand von 135 Mitgliedern allmählich zu erhöhen.

Der jährliche Beitrag beträgt zur Zeit für Gönner mindestens Fr. 500.– und für ordentliche Mitglieder Fr. 100.–.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Sie wenden sich an:

Dr. T. Hupfauf; Höhenweg 26, CH-8836 Bennau, oder an die Stiftung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. h.c. Fritz Gerber, Präsident

## VEREIN DER FREUNDE DER STIFTUNG BIBLIOTHEK WERNER OECHSLIN

## VORSTAND:

Fritz Gerber (Präsident)  
Toni Hupfauf (Vizepräsident)  
Max Roesle (Sekretär)

## GÖNNERMITGLIEDER:

Constance Blackwell  
Roger Diener  
Max Dudler  
Patrick Mestelan  
Adrian Meyer  
Timur Yüksel

## MITGLIEDER:

## A

Renato Acampora  
Katja Accossato  
Anthony Alfasin  
Gerhard Auer

## B

Oskar Bätschmann  
Cornelia Bauer Keller  
Marcel Baumgartner  
Ursula Baus  
Federico Bellini  
Bibliothèque d'Art et d'Archéologie  
Paris-Cedex  
Susanne Bieri  
Rita Binaghi  
Ernst-Louis Bingisser  
Matthias Boeckl  
Hasso Böhme  
Luc Boissonnas  
Carlpeter Braegger  
Antonio Bruculeri  
Bundesamt für Bildung und Wissenschaft

## C

Jean François Cabestan  
Nicoletta Ossanna Cavadini  
Pierre Chessex  
Claudia Conforti

## D

Sylvie Deswarthe-Rosa

## E

Anton von Euw  
Klaus Ewald

## F

Ursula V. Fischer Pace  
Fondazione Benetton Studi Ricerche  
Josef Fraefel  
Andreas Furger  
Paolo Fusi

## G

Johannes Gachnang  
Katharina Geiser  
Thomas Geiser  
Georg Germann  
The Getty Research Inst. of History of Art  
and Humanities  
Michael Gnehm  
Burkhard Grashorn  
Jasmin Grego  
Grego Smolenicky Architektur GmbH  
Hans Gremli  
Karl Grunder-Besomi  
Jacques Gubler

## H

Jens Peter Haeusgen  
Otto Harrassowitz Kommanditgesellschaft  
Harvard University, Fine Arts Library  
Thomas Hasler  
Heinz Horat-Weber  
Joachim Huber

## I/J

Felix Philipp Ingold  
Roland Jaeger  
Bruno Jakob  
Alena Janatková  
Christian Jauslin

## K

Kager Libri  
Hiltrud und Albert Kälin  
Rita und Victor Kälin  
Kantonsbibliothek St. Gallen  
Herbert Karner  
Timo Keinänen  
Franz Kenel  
Denis Knobel  
Walter Knobel-Hofer  
Hubertus Kohle

## L

Herbert Lachmayer  
Maya Lalive d'Epinay  
Benedikt Loderer  
Ernst von Loesch  
Hans Lüthy

## M

Walter Mair-Ryu  
Fabio Mangone  
Angela Marino  
Josep Luis Mateo Martinez  
Bruno Maurer  
Marcel Meili  
Jörg Martin Merz  
Jochen Meyer  
M.I.T. Libraries  
Daniela Mondini

## N

Verena Näf  
Paul Naredi-Rainer  
Herbert Neher  
Fritz Neumeyer  
Rainer Norten

## O

Barbara und Jacques von Orelli-Messerli

## P

Konrad Peyer  
Friedrich Polleroß  
Irène Preiswerk

## R

Barbara Raible  
Beatrice Reymond  
Pierre Rosenberg  
Simone Rümmele

## S

Maria Luisa Scalvini  
Christoph Schifferli  
Verena Schilling-Roth  
Peter Schindler  
Erich Schleier  
Hans Schmid  
Gerhard Schmitt-Bettschart  
Wolfram Schneider-Lastin  
Benedikt Schönbächler  
Trudi Schönbächler  
Schweizerisches Institut für  
Kunstwissenschaft Bibliothek  
Schweizerisches Landesmuseum

Schweizerische Paracelsus-Gesellschaft  
Gerard Seiterle  
Nicola Soldini  
Staatliche Museen zu Berlin Kunstabibliothek  
Laurent Stalder  
Laurenz Steinlin

T

Heinz Tesar  
Michael Thimann  
Ruggero Tropeano

V

Gerhard Vana

W

Helen Wallimann  
Wilfried Wang  
Tristan Weddigen  
Peter Wilkens  
Beat Wyss

Z

Nico Zachmann  
Monica Zahner  
Ivo Zemp  
Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern  
Gerard van Zeijl  
Pierre Zoelly

---

## STIFTUNGSRAT

Prof. Dr. Peter Rieder, Greifensee (ZH) (Präsident)  
 Prof. Dr. Werner Oechslin, Einsiedeln (Vizepräsident)  
 Dr. iur. Egon Bruhin, Alt-Regierungsrat, Lachen (SZ) (Sekretär)  
 Meinrad Bisig, Treuhänder, Einsiedeln (Quästor)  
 Ruedi Bettschart, Verlagsleiter Diogenes, Küsnacht (ZH)  
 Mario Botta, Architekt, Lugano  
 Dr. Anja Buschow-Oechslin, Kunsthistorikerin, Einsiedeln  
 Prof. Dr. Thomas Gaehtgens, Freie Universität Berlin/  
 Deutsches Forum für Kunstgeschichte, Paris  
 Thomas Hürlimann, Schriftsteller, Willerzell (SZ)  
 Dr. Jacques Kaegi, Hurden (SZ)  
 Prof. Hans Kollhoff, Architekt, Berlin/ETH Zürich  
 Prof. Dr. Konrad Osterwalder, Rektor der ETH Zürich/Uetikon am See (ZH)  
 Prof. Dr. Winfried Nerdlinger, Technische Universität München  
 Prof. Dr. Iwan Rickenbacher, Schwyz

## WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Prof. Dr. Werner Oechslin, ETH Zürich (Präsident)  
 Prof. Dr. Stanford Anderson, MIT, Cambridge/Mass.  
 Prof. Dr. Richard Bösel, Istituto Storico Austriaco, Rom  
 Prof. Dr. Joseph Connors, Columbia University, New York  
 Dr. Caroline Elam, The Burlington Magazine, London  
 Prof. Dr. Marcello Fagiolo, Centro Studi sulla Cultura e l'Immagine di Roma  
 Prof. Dr. Klaus Herding, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main  
 Prof. Dr. Peter Kurmann, Universität Fribourg  
 Prof. Jorge Francisco Liernur, Universidad Torcuato di Tella, Argentinien  
 Prof. Dr. Hellmut Lorenz, Universität Wien  
 Prof. Dr. Robin Middleton, Columbia University, New York  
 Prof. Dr. Norbert Miller, Technische Universität Berlin  
 Prof. Dr. Henry A. Millon, CASVA National Gallery of Art, Washington D. C.  
 Prof. Monique Mosser, Ecole d'Architecture de Versailles  
 Prof. Dr. Carlo Olmo, Politecnico di Torino  
 Prof. Dr. Rudolf Preimesberger, Freie Universität Berlin  
 Prof. Dr. Daniel Rabreau, Université de Paris I Panthéon-Sorbonne  
 Prof. Dr. Wilhelm Schmidt-Biggemann, Freie Universität Berlin  
 Prof. Dr. Christof Thoenes, Rom  
 Prof. Dalibor Vesely, Cambridge University  
 Prof. Dr. Tomáš Vlček, Nationalgalerie, Prag  
 Prof. Dr. Martin Warnke, Universität Hamburg